Beschlussfassung

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

20.10.2009
Dr. Jens Reißmann
79733

V o r l a g e Nr. L 103/17

für die Sitzung der Deputation für Bildung am 05.11.2009

Ergebnisbericht: Regionale Informationsveranstaltungen zu Übergangsregelungen von der Grundschule in weiterführende Bildungsgänge

A. Sachstand

Für die Lehrkräfte des vierten Jahrgangs der Stadtgemeinde Bremen sowie für Schulelternbeiräte der Grundschulen wurden im Laufe des Septembers fünf regionale Infoveranstaltungen anberaumt. Ziel dieser Veranstaltungen war eine erste umfassende Information der Lehrkräfte zu den neuen Regelungen für den Übergang von der Jahrgangsstufe vier in die Jahrgangsstufe fünf. Gleichzeitig sollte den Elternvertretungen Gelegenheit gegeben werden, sich auf ihre Rolle im Übergangsverfahren vorzubereiten.

Die Veranstaltungen waren durchweg gut besucht. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren auch einzelne Eltern, Vertreterinnen und Vertreter des Zentralelternbeirats und des PR-Schulen, Fachberater sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulaufsicht.

Die Veranstaltungen wurden durch ein Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Senatorin für Bildung und Wissenschaft und des LIS durchgeführt.

Folgende Veranstaltungen haben stattgefunden:

Datum	**Region**	**Planbezirke der teilnehmenden Schulen**	**Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**
15.09.2009	Mitte	31, 32, 33.38	92
16.09.2009	Nord	51, 52, 53	45
21.09.2009	West	43, 44	57
22.09.2009	Ost	35, 37	71
28.09.2009	Süd	21, 23, 24, 25	74

Die Veranstaltungen dauerten in der Regel zwei Zeitstunden, einmal knapp drei Stunden, und waren wie folgt strukturiert:

1. Einführung
2. Die neue Übergangsregelung: Rechtliche Grundlagen, Hintergründe (Vorstellung des neuen Schulsystems) und Ziele der veränderten Leistungsbewertung
3. Das Procedere: Leistungsbewertung und Leistungsdokumentation nach der neuen Verordnung und Auswirkungen auf den Unterricht
4. Das LIS bietet themenbezogene Fortbildungen an
5. Anschließende Diskussion mit den Teilnehmern

Informiert wurde besonders über folgende Aspekte:

- die neue Schulstruktur („Säulen-Modell“),
- relevante Rechtsgrundlagen der Struktur und des Aufnahmeverfahrens in den Bremer Schulgesetzen und Verordnungen,,
- die Frage der „Regelstandards“,
- den Umgang mit den Zeugnisformularen und der Anlage für die Schülerakte,
- die Folgerungen für die Unterrichtsgestaltung und Lernentwicklungsdokumentation
- und schließlich über ein zusätzliches bedarfsorientiertes Fortbildungsangebot des LIS.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde zudem darauf hingewiesen, dass das Verfahren so gestaltet wurde, dass keine grundlegende Mehrbelastung für die Lehrkräfte entsteht. Darüber hinaus wurde verdeutlicht, warum ein standardorientiertes Leistungskriterium unter mehreren Alternativen die beste Lösung ist.

Eine zweite Veranstaltungsrunde soll im Frühjahr 2010 für die Lehrkräfte des derzeitigen 3. und 5. Jahrgangs folgen.
Für Eltern werden im November regionale Informationsveranstaltungen zum Thema Schulstrukturreform-Oberschule-Aufnahmeverfahren aus dem Projekt „Schulen im Reformprozess“ heraus organisiert.

Bremerhaven plant eine Informationsveranstaltung in eigener Regie zu einem späteren Zeitpunkt.

B. Gender-Relevanz

Keine

C. Beschluss

Die Deputation für Bildung nimmt den Bericht zu den Informationsveranstaltungen zu Übergangsregelungen von der Grundschule in weiterführende Bildungsgänge zur Kenntnis.

In Vertretung

Carl Othmer
Staatsrat